

Schlau trinken!

Experiment - Der Schlau trinken! Rap

Siegerbeitrag zum Kreativwettbewerb im Rahmen des Projektes „Schlau trinken! Schule 2010/11“: Beitrag von Dipl. Päd. Anita Reischl, MMS Niederneukirchen

Schulstufe:

Unterstufe - Musikunterricht

Vorbereitung:

Überlegen Sie, ob der Rap in Mundart oder Schriftsprache sein soll. Bereiten Sie nach Möglichkeit entsprechende Musikinstrumente vor.

Ablauf:

Für die Durchführung werden erfahrungsgemäß zwei Einheiten benötigt. Anschließend ist eine kurze Aufführung möglich. Die Schüler* werden in 4er-Gruppen aufgeteilt.

1. Refrain finden

- Kernaussage bzw. Botschaft, die möglichst kurz/prägnant ist und immer wiederkehrt.

2. Strophen finden

- Reimwörter finden lassen, das erleichtert die Gruppenarbeit.
- Jede Gruppe dichtet mindestens eine Strophe zum Thema passend; 4- oder 6-Zeiler ist möglich (je nach Rhythmus)
- Der Rap-Rhythmus wird vorher ausgemacht, dieser sollte von allen Gruppen möglichst exakt eingehalten werden.
- Die Ergebnisse werden von allen Gruppenmitgliedern vorgelesen bzw. gerapt.
- Je nach Möglichkeit/Bedarf wird unterstützend eingegriffen. Müssen Reime überarbeitet werden, helfen alle zusammen.

3. Aufführung

- Jede Gruppe trägt ihre eigene Strophe vor.
- Dazwischen rapt die ganze Klasse zwei Mal den Refrain (das 1. Mal leise, das 2. Mal etwas lauter).

Beispiel:

Niederneukirchen Schlau Trinken! Rap (Begleitinstrument Cajon, Drum set)

Refrain (Unterstrichene Wörter sind betont)

Trink doch mal Wasser – das ist gesund!

Bloß keine Cola, davon wirst du nur rund!

1. Strophe

Energydrinks und Limonaden, Zucker mit Wasser, sind teuer zu haben.

Wasser hingegen, das schmeckt uns ganz toll und außerdem bleibt unser Geldbörstel voll.

Refrain

2. Strophe

In unserer Schule da gibts tolle Sachen, ja wir dürfen sogar eine Trinkpause machen.

Ich rappe so cool und ich bin heut gut drauf, und beim Rappen dreh ich immer den Wasserhahn auf.

Refrain

3. Strophe

Wasser macht klug und Wasser macht schlau, das wissen wir jetzt ganz genau.

Cola und Fanta sind wirklich banal, Wasser hingegen wirkt phänomenal.

Schüler wie Lehrer macht euch Gedanken, Wasser kann eure Energie auftanken.

Refrain

4. Strophe

In da Fruah geh i in d Küch, da steht mein Wasser neben der Müch.

Des pack i ein lass net daham, weil alle redn so an Kram,

dass i mi net so gsund ernähr, drum hab i's mit und zeigs glei her.

Refrain

5. Strophe

Cola, Fanta, Limo und Sprite, für diese Getränke, da renn i net weit.

Des Zuckerwasser mag i gar net tringa, des lieabe Leit is echt koa Bringa.

Viel lieber trink i 2 Liter Wasser am Tag, weil des is für mi überhaupt koa Frag.

Refrain